

Das vollständigste
L e i p z i g e r
M e u b l e s - M a g a z i n

ist in Stieglitzens Hofe Nr. 172 am Markte, neben der Engel-Apotheka

J. S. Kroh et Comp. aus Breslau,

Nicolaistrasse Nr. 736,

neben den Herren S. Bendit & Söhne aus Fürth, empfehlen sich auch in dieser bevorstehenden Michaelismesse mit ihren baumwollenen Druckwaaren eigener Fabrik, bestehend in Callicos, Tüchern, Sarsenets' Shirtings, Cassas in allen Breiten, Cambricks, Parchente, Dixits, und versprechen die billigsten Preise und reellste Bedienung.

Johann Anton Endler,

aus Thomasdorf bei Rumburg in Böhmen,

bezieht diese Michaelismesse zum ersten Male mit einem wohlaffortirten Lager in schlesischen weißem und farbigen leinenen 2-, 3- und 4fachen Zwirn und Strickgarn, einfaches leinen Garn, feine schaafwollene und leinene Strümpfe, appretirte und unappretirte Späterien und Bastband für Pugarbeiten, Basthütchen und Blumen, verspricht bei reeller Bedienung die billigsten Preise. Sein Lager befindet sich auf dem Markte in der 5ten Budenreihe, vom Rathhause links die 3te Bude.

Ein Commissions-Lager

von ff. Niederländer Tuchen und Casmir's, vollständig assortirt aus den Fabriken der Herren Forstmann & Hoffmann in Werden a. d. D., Gebrüder Wülfig und F. Fomm & Sohn in Hüleswagen, P. Schürmann & Schröder in Kenney, Joh. Peter Fremerey in Eupen, L. F. Haas und Söhne in Burtscheid, S. H. Dffermann & Sohn in Imgenbruch, Joh. Wilh. Jansen in Montjoie etc., empfiehlt für diese Michaelismesse zu festen **Fabrikpreisen**

Ferdinand Bruner.

A. Nicolai aus Berlin,

empfiehlt zu gegenwärtiger Messe sein Lager extrafeiner Zephyr- und 2 Berliner Glanzwolle, seidener, wollener und leinener Canevas in allen Farben, Tapissiererei-Stickereien und Stickmuster seines Verlages.

Verkaufslocal wie bisher: Reichsstrasse Nr. 500, eine Treppe hoch.

Herthum & Nökel aus Thüringen

besuchen zum ersten Male die hiesige Michaelismesse mit ihrem Papiermaché-Fabrikwaaren, bestehend in Puppenköpfen, Figuren, Masken, fertigen Puppen- und Puffköpfen, so wie einer großen Auswahl rath belegter und lackirter Thiere; sie versprechen solide Bedienung und billige Preise. Ihr Stand ist in einer Bude, Nr. 267 in der 9ten Budenreihe, vom Rathhause schräg über.

H. C h. J o u r d a n,

aus Paris

empfiehlt sich diese Messe mit verschiedenen seidnen Pariser Modewaaren, Blondes und Blumen.

Sein Lager ist in **Muerbachs Hofe** bei Herrn Boffange, eine Treppe hoch Nr. 3.